

Shalom, meine Damen und Herren ,  
Shalom meine lieben Freundinnen und Freunde !

Unter den Millionen jüdischen Opfern des Holocaust waren über 1.5 Millionen Kinder. 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche vom jüngsten Baby bis zum heranwachsenden Teenager wurden von der „Deutschen Reichsbahn“ in den Tod transportiert.

1,5 Millionen – damit Sie vielleicht eine Vorstellung von dieser Zahl bekommen:

In der Gedenkstätte Yad Vashem werden den Besuchern durch ein Endlosband die bis heute bekannten Namen der ermordeten Kinder und Jugendlichen, mit Ort und Alter, vorgetragen.

Dieses Endlosband braucht drei Monate, um alle Namen wiederzugeben.

Unsere ermordeten Kinder wurden mit Talenten, Träumen und Wünschen geboren und wie alle Kinder lachten, spielten und weinten sie. Sie mussten täglich mit Tragödien fertig werden: fertig werden mit der Trennung von Großeltern, Eltern, Brüdern und Schwestern; fertig werden mit der Suche nach Nahrung und Verstecken.

Die letzten Zeugen dieser schockierendsten Vernichtungstaten sind die Kinder, die überlebt haben. Deshalb stehe ich heute hier als Mitglied des Vereins „Child Survivors“, den überlebenden Kinder der Shoah. Wir trauern, weil uns die Ermordeten fehlen. Wir denken jeden Tag an jene, die uns fehlen und an das was ihnen geschehen ist:

Sie wurden, weil sie Juden waren, ermordet, geschlachtet, vergast verbrannt; sie sind umgekommen durch die Hände der deutschen Mörder und ihrer Helfer aus anderen Völkern.

Allein aus Berlin wurden 4 512 Kinder und Jugendliche vom jüngsten Baby bis zum 18jährigen Teenager mit der „Deutschen Reichsbahn“ deportiert. Nach drei Tagen erreichten die Züge Sobibór und andere Vernichtungslager. In den Nazi-Vernichtungslagern wurden die meisten Kinder sofort ermordet. Von ihnen wollen wir heute Abschied nehmen, 70 Jahre nach diesen unsäglichen Verbrechen. Und bitte sagen Sie nie wieder:

„Man muss doch mal vergessen können!“

Bitte helfen Sie uns, meine Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde, dass diese sadistischen, abscheulichen Verbrechen **n i e** vergessen werden (...)